

# RS OGH 1993/12/16 15Os167/93, 15Os126/94 (15Os127/94)

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 16.12.1993

## Norm

ARHG §2

BWG §38

KWG 1979 §23 Abs2 Z1

RHStrÜbk Art2 litb

## Rechtssatz

Rechtshilfe in gerichtlichen fiskalischen Strafsachen darf im Verhältnis zur Bundesrepublik Deutschland nicht mit dem generellen Hinweis auf eine nach den österreichischen Gesetzen bestehende Geheimhaltungspflicht ("Unantastbarkeit des Bankgeheimnisses") verweigert werden; es ist vielmehr im konkreten Fall zu beurteilen, ob nach österreichischem Recht die Geheimhaltungspflicht aufgehoben ist, etwa gemäß § 23 Abs 2 Z 1 KWG (ab 01.01.1994 § 38 BWG BGBl 1993/532) nach Einleitung eines gerichtlichen Strafverfahren zumindest in Form gerichtlicher Vorerhebungen, denen ein deutsches Ermittlungsverfahren, in welchem Hausdurchsuchungsbefehle eines Amtsgerichtes erlassen wurden, entspricht.

## Entscheidungstexte

- 15 Os 167/93  
Entscheidungstext OGH 16.12.1993 15 Os 167/93  
Veröff: EvBl 1994/72 S 319 = ÖBA 1994,728
- 15 Os 126/94  
Entscheidungstext OGH 09.03.1995 15 Os 126/94  
Vgl auch; Beisatz: Hier: Rechtshilfeersuchen eines von einem Staatsanwalt der Russischen Föderation eingesetzten Untersuchungsführers (Ermittlungsleiters). (T1)

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1993:RS0075213

## Dokumentnummer

JJR\_19931216\_OGH0002\_0150OS00167\_9300000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)